



Nr. 01 + 02
Donnerstag, 11.01.2024

s' Blättle

Bild: Blick in Richtung Heudorf

Veranstaltungen

Wichtige Telefonnummern.....	S.2
Die Verwaltung informiert.....	S.3
Vereinsnachrichten.....	S.5
Kirchennachrichten.....	S.7
Andere Behörden informieren.....	S.8
Veranstaltungen in der Umgebung..	S.10
Inserate.....	S.16

12.01.2024

Generalversammlung

Musikverein Kreenheinstetten e.V.

13.01.2024

Tennispaß in der Tennishalle Krauchenwies

TC Kreenheinstetten e.V.

17.01.2024

Generalversammlung

FFW Leibertingen, Abteilung Altheim

20.01.2024

Generalversammlung

Musikkapelle Thalheim e.V.

20.01.2024

Generalversammlung

Schützenverein Altheim-Thalheim e.V.

20.01.2024

Seniorenfasnet im Bürgersaal Kreenheinstetten

KLJB Kreenheinstetten

25.01.2024

Abendmarkt in Thalheim

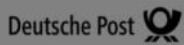
Bürgermeisteramt Leibertingen

Rathausstraße 4, 88637 Leibertingen
 Telefon: 07466 / 9282 – 0
 Telefax: 07466 / 9282 – 99
 E-Mail: info@leibertingen.de
 Web: www.leibertingen.de

Sprechzeiten der Verwaltung

Zu folgenden Sprechzeiten sind wir für Sie da:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr



Postfiliale Leibertingen

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
 Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
 Do 15.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim Mittwoch, 19.30 – 20.30 Uhr
 Adresse: Gutenbühlstr. 1,
 88637 LB-Altheim
 Telefon: 07777/939635,
 E-Mail: OV-Altheim@leibertingen.de

Kreenheinstetten Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr
 Adresse: Schulstr. 3,
 88637 LB-Kreenheinstetten
 Telefon: 07570/266
 E-Mail: ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de

Thalheim Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr
 Adresse: Im Brühl 3,
 88637 LB-Thalheim
 Telefon: 07575/7180062
 E-Mail: ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Offene Sprechstunde beim Bürgermeister

Mo 17.00 – 18.30 Uhr
 oder nach vorheriger Terminabsprache

Nahwärme Leibertingen

Tel. 07466 / 9282 – 25

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743
 E-Mail: christoph.moehrle@irasig.de

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr 112
Notruf Polizei 110
 Polizeiposten Meßkirch 07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117 (kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen
 SRH-Krankenhaus Sigmaringen
 Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 19.00 Uhr
Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

TelefonSeelsorge: Tel. 0800 1110111

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“. Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Landratsamt Sigmaringen, Telefon 07571/102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fqz

HIV-Sprechstunde

Die HIV-Sprechstunde donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe im Landratsamt Sigmaringen. Termine werden anonymisiert unter der Telefon-Nummer 07571/102 6401 vergeben.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

pflegestuetzpunkt@irasig.de; Tel. 07572/7137372

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING - Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen, Tel. 0151 / 55164829

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder 0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Familienwerk - Stationsgebiet Meßkirch-Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

E-Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Bücherei Leibertingen

montags von 17.00 – 18.30 Uhr (außer an Feier- und Ferientagen) im Rathaus Leibertingen, 1.OG

Bücherei Thalheim

mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr (außer an Feier- und Ferientagen) im Haus der Vereine Thalheim

Zweckverband Heubergwasserversorgung

Ohmweg 1, 88605 Meßkirch

Allgemeine Anfragen: 07575 / 9278576

Notfallnummer (Rohrbrüche etc.): 07575 / 92785

Gemeinsamer Gutachterausschuss

E-Mail: gutachterausschuss@sigmaringen.de

Die Verwaltung informiert

Nachruf

Im Alter von 89 Jahren verstarb unser Ehrenbürger

Herr Peter Schalk

Fast 30 Jahre war Peter Schalk Lehrer an der Thalheimer Schule und an der GHS Leibertingen. Sein Tun war geprägt von großen pädagogischen Engagement und erzieherischen Wissensvermittlungen. Diese positive Wertevermittlung hat Generationen unserer Schüler geprägt.

Er engagierte sich auch bei verschiedenen Gruppierungen. So hatte er von 1968 bis 2000 den Vorsitz im Pfarrgemeinderat. In seiner Zeit wurden das Altenwerk, das Bildungswerk, der Frauenkreis und die Landjugend neu oder wieder ins Leben gerufen. Peter Schalk war es auch, der 1971 den Wendelinabend, dem Fest am 20. Oktober, mit dem zusätzlichen Pfarrfamilienabend nochmals eine Aufwertung gegeben hat.

Von 1968 bis 1995 leitete Peter Schalk den Männergesangverein Liederkranz Thalheim gemeinsam mit dem Männergesangverein Harmonie Buchheim. Der spätere Ehrendirigent hat dabei immer wieder hervorragende Konzerte und Liederabende organisiert.

Von 1968 bis 2004 leitete Peter Schalk den Kirchenchor Thalheim. 2005 wurde er auch beim Kirchenchor zum Ehrendirigent ernannt.

Am Wendelinitag, dem 20.10.2001, wurde Peter Schalk zum Ehrenbürger der Gemeinde Leibertingen ernannt.

Die Gemeinde Leibertingen und die Ortschaft Thalheim werden Peter Schalk für das äußerst vielfältige, engagierte Einbringen seiner Persönlichkeit und somit jahrzehntelange wertvollen Beitrag für die Dorfgemeinschaft in dankbarer und bleibender Erinnerung bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

**Für den Gemeinderat und
die Gemeinde Leibertingen**
Stephan Frickinger, Bürgermeister

**Für den Ortschaftsrat und
die Ortschaft Thalheim**
Armin Beck, Ortsvorsteher

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatsitzung am Samstag, 13.01.2024

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Samstag, 13. Januar 2024 um 09.30 Uhr im Rathaus Leibertingen statt.

Die Tagesordnung sehen Sie unten, die dazugehörigen Dokumente finden Sie im RIS unter <https://leibertingen.risportal.de>.

Zur Sitzung lade ich herzlich ein.

Freundliche Grüße

gez. Stephan Frickinger, Bürgermeister

Tagesordnung:

- 1. Schweigeminute**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Gemeindegeld**
 - Hiebs-, Kultur- und Haushaltsplan (Betriebsplan) für das FWJ 2024
- 4. Liegenschaften und Wärmeversorgung in der Gemeinde**
 - Feuerwehrgerätehaus Süd
 - Ersatzbau Bürgerhaus St. Wendelin
 - Mikronetz Thalheim/Altheim
- 5. Bekanntgaben der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

6. Informationen aus der Verwaltung, Informationen aus dem Gemeinderat

7. Öffentliche Anfragen aus dem Gemeinderat

Sachbeschädigung

Bushaltestelle Thalheim mutwillig zerstört!

Kurz nach Neujahr wurden in der Schwimmbadstraße in Thalheim insgesamt 3 Glasscheiben an der Bushaltestelle zerstört. Da von Sachbeschädigung ausgegangen werden muss, wurde Anzeige bei der Polizei gegen Unbekannt gestellt. Sachdienliche Hinweise können gerne bei der Polizei in Meßkirch oder der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.



Ausschreibung von Pachtflächen

Pachtflächen in der Gemarkung Thalheim:

Die Gemeindeverwaltung schreibt die Verpachtung folgender Pachtflächen aus:

<u>Flurstück</u>	<u>Ar</u>	<u>Bewirtschaftung</u>
597/3 Hagenwies (alte Kläranlage), ab 01.11.2024	24,43	Extensivgrünland
1258 Härter Rain Teilstück ab sofort	82,34	Extensivgrünland
1259 Härter Rain Teilstück ab 01.11.2024	104,10	Extensivgrünland
1410 Sandöschle ab 01.11.2024	14,59	Extensivgrünland
1412 Teufelsloch ab 01.11.2024	33,11	Extensivgrünland

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung unter 07466 / 9282-23 oder evelyne.glocker@leibertingen.de.



Abendmarkt



Abendmarkt

Der nächste Abendmarkt findet wieder am 25.01.2024 in Leibertingen statt. Es gibt noch genügend Plätze für Standbetreiber regionaler Produkte und für den Flohmarkt!

Wer gerne seine regionalen Produkte am Abendmarkt vertreiben oder Flohmarktartikel anbieten möchte, meldet sich **bitte bis spätestens 15.01.2024, 12.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung unter 07466/9282-23 oder per E-Mail bei evelyne.glocker@leibertingen.de. Wir bitten alle Standbetreiber, die bereits schon einmal am Abendmarkt mitgemacht haben, sich erneut anzumelden. Es wird keine Standgebühr erhoben.

Eine Anmeldung aller Teilnehmer ist für jede Teilnahme separat verpflichtend!

Bei zu geringer Teilnahme von Standbetreibern findet der Markt ggf. nicht statt. Dies wird rechtzeitig im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Ortsverwaltung Altheim

Ortschaftsratswahl 2024 - Einladung

Die "Neue Liste" lädt ein zu einer Info-Veranstaltung für die Ortschaftsratswahl 2024 ins Bürgerhaus Altheim am **Donnerstag, 18. Januar um 19.30 Uhr**.

Diese Neue Liste trat bei der letzten Ortschaftsratswahl 2019 als einzige Wahlvorschlagsliste an, wo sich alle Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl aufstellen ließen. Auch bei der kommenden Wahl wollen wir wieder als offene und unabhängige Liste um KandidatenInnen werben. Die-

ser Abend soll informieren und bietet Platz für Diskussionen. Bitte zeigt Interesse und stellt euch zur Wahl, um die Zukunft von Altheim mitzugestalten. Jede und jeder Bürger ist herzlich dazu eingeladen.

Falls dieser Termin nicht passt, könnt ihr euer Interesse vertraulich an mich oder an die Ortschaftsräte mitteilen.

gez. H. Straub



Zählerstandablesung

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden der Bioenergie Leibertingen GmbH, aktuell wird Ihre Jahresschlussrechnung 2023 erstellt. Leider hat bei einigen Haushalten die Fernablesung der Zählerstände zum 31.12.2023 nicht funktioniert. Unsere Mitarbeiter des Bauhofs und der Verwaltung werden in den nächsten Tagen bei diesen Haushalten vor Ort eine manuelle Ablesung durchführen. Wir bitten um Beachtung, vielen Dank.

Bioenergie Leibertingen GmbH

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

Abt. Altheim

Abteilungsversammlung

Am Mittwoch, den 17.01.2024

Abt. Kreenheinstetten

Probe:

Am Montag, den 15.01.2024 findet um **19.30 Uhr** unsere nächste Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

gez. Fabian Steidle, Abt. Kommandant
kreenheinstetten.feuerwehr@leibertingen.de

Jubilare in der Gemeinde

Wir gratulieren

Otmar Kluth, Panoramastraße 3, KR
zum 70. Geburtstag am 15.01.

Auguste Liehner, Voradelberg 10, TH
zum 85. Geburtstag am 16.01.

Karlheinz Noske, Thalheimer Straße 24, AL
zum 70. Geburtstag am 16.01.



Forstrevier Leibertingen

Brennholzbestellung

Inzwischen ist im Gemeindewald der Laubholzeinschlag voll im Gange. Um eine bedarfsgerechte Brennholzaufarbeitung gewährleisten zu können, ist es wichtig, dass Sie bei Bedarf Ihre Bestellung bis spätestens 22.01.2024 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung oder per E-Mail bei Revierförster Möhrle (christoph.moehrle@lrasig.de) aufgeben. Wegen der Zertifizierungsvorgaben von PEFC ist es notwendig, dass die Bestellungen auf einem speziellen Bestellformular schriftlich erfolgen. Das Bestellformular kann von der Homepage der Gemeinde Leibertingen unter www.leibertingen.de im Bereich „Servicewelt / B / Brennholzbestellung Leibertingen“ heruntergeladen werden. In begrenztem Umfang fallen im Gemeindewald auch Buchenreisschläge (Flächenlose) an. Diese können ebenfalls mit diesem Formular bestellt werden. Wem das Herunterladen des Bestellformulars Probleme bereitet, der kann sich ab 08.01.2023 morgens zwischen 7.30 Uhr und 8.00 Uhr telefonisch mit Revierförster Möhrle (07777/1743) in Verbindung setzen.

Preise:

Buchenbrennschichtholz (mit bis zu 20% Anteil Esche/Ahorn/Eiche)	100.00 €/Ster
Buchenbrennholz lang (mit bis zu 20% Anteil Esche/Ahorn/Eiche)	90.00 €/fm
reines Eschen-/Ahorn-/Eichenbrennholz lang	85,00 €/fm

(die genannten Preise sind Bruttopreise)

gez. **Christoph Möhrle**

Müllabfuhrtermine



Restmüll:
Freitag, 12. Januar

Papiertonne:
Montag, 15. Januar

Biotonne:
Mittwoch, 17. Januar

Gelber Sack:

Donnerstag, 18. Januar

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

November - April

Freitag 13.30 – 17 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr

Vereinsnachrichten

Förderverein Bürgersaal
Kreenheinstetten e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Dienstag, den **23. Januar 2024** findet um **19:30 Uhr** im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Kreenheinstetten, Schulstraße 3, eine Mitgliederversammlung des Fördervereins Bürgersaal Kreenheinstetten e.V. statt.

Folgende Tagesordnung wird behandelt:

Top 01: Begrüßung und Eröffnung

Zweckverband

Heuberg-Wasserversorgung



Öffentliche Bekanntmachung

Eine **öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau** findet statt

Donnerstag, den 25.01.2024 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal Rathaus Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str 1, 88605 Meßkirch mit folgender Tagesordnung:

TOP 1. 125 Jahre Versorgung mit Trinkwasser durch Heubergwasserversorgung r.d.D.

TOP 2. Aktualisierung/Anpassung/Neufassung der Verbandsatzung

TOP 3. Feststellung des Jahresabschlusses 2022

TOP 4. Wirtschaftsplan 2024

- Kurz- und mittelfristige Projekte und Entwicklung
- Beschlussfassung Wirtschaftsplan und Ermächtigung Verwaltungsrat zur Umsetzung der Vorhaben

TOP 5. Sonstiges und Bekanntgaben, Anfragen aus dem Gremium

Arne Zwick, Verbandsvorsitzender

Alle Interessierten sind zu dieser Verbandsversammlung herzlich eingeladen.



Top 02: Bericht des Vereinsvorsitzenden

Top 03: Bericht der Vereinskassiererin

Top 04: Aussprache und Anfragen

Top 05: Abstimmung über die Auflösung des Vereins

Top 06: Wahl von zwei Liquidatoren

Top 07: Bekanntgabe und Verschiedenes

Alle Mitglieder des Fördervereins sind zur Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.

gez. *Guido Amann, Vorsitzender*

Musikverein Kreenheinstetten 1856 e.V.



Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, den 12.01.2024 um 20.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins statt. Wir möchten alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines herzlich dazu einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Dirigenten
5. Bericht des Vorstandes
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Wünsche und Anträge

Guggenmusik Kreenheinstetten e.V.



Christbaumsammeln

Am 13.01.2024 sammelt die Gugge wieder die Christbäume ein. Die Bäume müssen gut sichtbar am Straßenrand abgelegt werden.

KLJB Kreenheinstetten



Einladung Seniorenfasnet

Wir, die KLJB Kreenheinstetten, laden Sie herzlich zu unserer Seniorenfasnet ein. Diese findet am **Samstag, den 20.01.2024 um 13:30 Uhr im Bürgersaal in Kreenheinstetten** statt.

Das Motto der diesjährigen Seniorenfasnet ist „Flower Power/Hippies“. Nach unserem Programm gibt es wie jedes Jahr noch etwas zu essen für alle!

Wir freuen uns auf gemeinsame Stunden mit Ihnen.

Ihre KLJB Kreenheinstetten

Schützenverein Leibertingen



Trainingszeiten:

Jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Blasrohrschießen.
Donnerstag ab 19.00 Uhr alle Kugel Disziplinen.
Sonntag ab 10.00 Uhr alle Kugel Disziplinen.

Wer mal eine Disziplin ausprobieren möchte, kommt einfach vorbei. Sprecht uns einfach an.



Stammtisch im Schützenhaus für Jedermann

Donnerstags ab 19.30 Uhr
Sonntags 10.00 – 12.00 Uhr

Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein.

ZGK Leibertingen



Am Samstag, 13.01.2024 nehmen wir beim Narrentreffen in Ringgenbach teil. Der Umzug beginnt um 17.00 Uhr. (Startnummer 34)

Abfahrtszeiten:

Abfahrt Lengenfeld	15:50 Uhr
Abfahrt Leibertingen	16:00 Uhr

Rückfahrtszeiten:

Rückfahrt Ringgenbach	00:00 Uhr
-----------------------	-----------

Am Freitag, 19.01.2024 und Sonntag, 21.01.2024 nehmen wir beim Narrentreffen in Inzigkofen teil. Der Umzug beginnt am Freitag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 13.30 Uhr

Abfahrtszeiten Freitag:

Abfahrt Lengenfeld	17:20 Uhr
Abfahrt Leibertingen	17:30 Uhr
Abfahrt Leibertingen	18:30 Uhr

Rückfahrtszeiten Freitag:

Rückfahrt Inzigkofen	21:00 Uhr
Rückfahrt Inzigkofen	23:30 Uhr
Rückfahrt Inzigkofen	00:30 Uhr

Abfahrtszeiten Sonntag:

Abfahrt Lengenfeld	11:50 Uhr
Abfahrt Leibertingen	12:00 Uhr
Abfahrt Leibertingen	13:00 Uhr

Rückfahrtszeiten Sonntag:

Rückfahrt Inzigkofen	17:00 Uhr
Rückfahrt Inzigkofen	18:00 Uhr

Wir weisen darauf hin, dass Jugendliche unter 16 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten und Jugendliche unter 18 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder eines Erziehungsbeauftragten teilnehmen dürfen. Die ZGK übernimmt keine Haftung.

Einsammeln der Christbäume

Das **Einsammeln der Christbäume** findet am Samstag, **20.01.2024 um 13.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist der Dorfplatz.



Köhlerzunft Thalheim e.V.

Nachtumzug Weilen unter den Rinnen

Am **Freitag, den 12.01.2024**, nehmen wir am Nachtumzug in Weilen teil.
Abfahrt ist um 17:30 Uhr.
Der Umzug beginnt um 19:00 Uhr (Umzugsnr. 13/14).
Die Rückfahrt ist um 23:30 Uhr.

Dämmerungsumzug Ringgenbach

Am **Samstag, den 13.01.2024**, nehmen wir am Dämmerungsumzug in Ringgenbach teil.
Abfahrt ist um 15:00 Uhr.
Der Umzug beginnt um 17:00 Uhr (Umzugsnr. 24/38).
Begleitet werden wir von der Guggenmusik Thalheim.
Die Rückfahrt ist um 22:00 Uhr und um 0:00 Uhr.

Fasnetauftakt

Die neue Fasnachtsaison wollen wir in diesem Jahr wieder mit einem Fasnetauftakt-Umtrunk beginnen.
Hierzu laden wir Euch herzlich am **Samstag, den 13.01.2024** ab 14:30 Uhr am oberen Brunnen bzw. in der Garage von Ralf Molitor ein.

Zunfttrakt Köhlerzunft Thalheim e.V.

Kirchennachrichten



Samstag, 13.01.2024

18:30 Uhr Kreenheinst. **Eucharistiefeier (Vorabendmesse) und Beichtgelegenheit 17:30-18:00 Uhr**

Sonntag, 14.01.2024

09:00 Uhr Thalheim **Eucharistiefeier**

Dienstag, 16.01.2024

18:30 Uhr Thalheim **Rosenkranz**

Donnerstag, 18.01.2024

18:30 Uhr Kreenheinst. **Eucharistiefeier**

Weitere Gottesdienste und Informationen unserer Seelsorgeeinheit finden Sie auf unserer Homepage www.kath-laiz-leibertingen.de.



Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel T:07575-925382
anja.kunkel@kbz.ekiba.de

Pfarrer Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Johannes 1,16)

Sonntag, 14. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer S. Degen)

Montag, 15. Januar

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 16. Januar

19.00 Uhr Bibelkreis

Mittwoch, 17. Januar

18.30 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

Freitag, 19. Januar

Ab 17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

Samstag, 20. Januar

10.30-14.30 Uhr Konfi-Tag im Paul-Gerhardt-Saal

Sonntag, 21. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer S. Schelle)

Predigtreihe der Regio Nord „Urgeschichten“

Die Geschichten zur Sintflut, dem Turmbau zu Babel und den Brüdern Kain und Abel erzählen uns Grundsätzliches über Gott und den Menschen. Seien Sie gespannt auf die Gedanken dazu.

Die Gottesdienste in Meßkirch finden jeweils um 9.30 Uhr in unserem Gemeindesaal statt.

14. Januar „Stein auf Stein“

mit Pfarrer Sebastian Degen aus Pfullendorf

21. Januar „Land unter“

mit Pfarrer Samuel Schelle aus Stetten a.k.M.

28. Januar „Brudermord“ mit Pfarrer Uwe Reich-Kunkel



Andere Behörden informieren

Landratsamt
Sigmaringen



Christbäume können auf den Recyclinghöfen entsorgt werden

Zu Weihnachten wird der Christbaum liebevoll geschmückt und mit Lichterketten versehen. In vielen Wohnzimmern entstehen auf diese Weise echte Kunstwerke. Kunstwerke, bei denen sich früher oder später dann schon wieder die Frage stellt, wie sie richtig entsorgt werden. Im Landkreis Sigmaringen ist das möglich über die Container für holziges Grüngut auf den Wertstoffhöfen. In manchen Gemeinden gibt es außerdem Vereinssammlungen. Die Termine können dem Entsorgungskalender oder dem jeweiligen Mitteilungsblatt der Gemeinde entnommen werden.

Auf den Recyclinghöfen werden nur vollständig abgeschmückte Christbäume ohne Kunstschnee angenommen. Aufgrund der begrenzten Aufnahmemenge und der eingeschränkten Abfuhr durch den beauftragten Unternehmer bittet die Kreisabfallwirtschaft darum, die Christbäume möglichst erst Mitte bis Ende Januar zum Wertstoffhof zu bringen. Um Volumen einzusparen, ist es außerdem von Vorteil, wenn die Bäume bereits kleingesägt beziehungsweise -geschnitten wurden.

Informationen zu den Öffnungszeiten der Recyclinghöfe über die Feiertage und den Jahreswechsel sind erhältlich bei den Gemeindeverwaltungen beziehungsweise in ihrem jeweiligen Mitteilungsblatt. Einige Gemeinden haben bei der Kreisabfallwirtschaft Schließtage nach Weihnachten oder in der ersten Kalenderwoche 2024 angekündigt.

Fragen beantworten die Mitarbeitenden der Kreisabfallwirtschaft gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6666 und per E-Mail an buergerservice-kaw@lrasig.de. Weitere Informationen gibt es auch über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Internetseite des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de.

Expertinnen und Experten informieren über den Pflanzenschutz im Ackerbau

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen veranstaltet zusammen mit einigen namhaften Pflanzenschutzfirmen den Pflanzenschutztag Oberland am Freitag, 19. Januar, in der Gemeindehalle Waldhorn, Bittelschießer Straße 16, in Krauchenwies. Die Veranstaltung zum Pflanzenschutz im Ackerbau beginnt um 9.30 Uhr und endet voraussichtlich gegen 15.30 Uhr.

Am Vormittag informieren die Pflanzenschutzfirmen über aktuelle Produkte. Ab 13.15 Uhr folgen Vorträge von Referenten des Regierungspräsidiums Karlsruhe und des Fachbereichs Landwirtschaft. Dr. Andreas Maier vom Regierungspräsidium spricht über Aktuelles zum Thema Glyphosat. Außerdem referiert er über Handlungsempfehlungen zum Resistenzmanagement, insbesondere mit Blick auf den Ackerfuchsschwanz. Für den Fachbereich Landwirtschaft stellen Vanessa Schwellinger und Hans-Peter Eller die Ergebnisse der Landessortenversuche vor. Ihr Kollege Andreas Weimer berichtet über aktuelle Themen im Pflanzenschutzrecht und über die Ergebnisse der Pflanzenschutzversuche.

Die Vorträge am Nachmittag werden als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Pflanzenschutzsachkunde anerkannt. Wer einen Fortbildungsnachweis benötigt, wird gebeten, den Sachkundenachweis (Scheckkarte) mitzubringen. Die Teilnahme am Pflanzenschutztag ist kostenfrei. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, Vertreter aus dem Landhandel und Berater sowie an alle, die sich für das Thema Pflanzenschutz interessieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landratsamt bietet Praktikumswoche in den Osterferien an

Eine Praktikumswoche in den Osterferien soll interessierten Schülerinnen und Schülern aller Schularten einen Einblick in die Landkreisverwaltung und in den Ausbildungsberuf der Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) ermöglichen. Das Angebot richtet sich an alle, die sich derzeit mitteilen in der Berufswahl befinden oder über eine Ausbildung in der Verwaltung nachdenken. Auch Organisationstalente, die sich für dienstleistungsorientierte Verwaltungsaufgaben interessieren, sind willkommen.

Die Praktikumswoche findet von Dienstag, 2., bis Freitag, 5. April, jeweils von 8.30 bis 12 Uhr statt. In dieser Zeit erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in das Landratsamt und in die Aufgaben der Fachbereiche. Sie bekommen ein Bewerbertraining, eine Führung durch das Haus und die Möglichkeit, Auszubildende zu treffen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Bewerbungen für ein Praktikum sind möglich über die Internetseite karriere.landkreis-sigmaringen.de.

vlf Sigmaringen
Fachbereich Landwirtschaft
Landkreis Sigmaringen



Jahreshauptversammlung des Vereins zur Landwirtschaftlichen Fortbildung Sigmaringen (vlf) und Vortrag zum Thema nachhaltige Verpackungen und Biokunststoffe

Der vlf Sigmaringen lädt am **Dienstag, 23. Januar 2024 um 20:00 Uhr** zu seiner jährlichen Hauptversammlung ein. Die Versammlung findet in Hohentengen, in der Stadiongaststätte (Sportplatzstraße 18) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Grußworte
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anregungen

Vortrag nach der Hauptversammlung:

Die Herstellung von Papier und Kunststoffen aus nachwachsenden „einjährigen“ landwirtschaftlichen Kulturen wird uns von Herrn Simsek von der Firma „fibers365“ aus Lenningen im Landkreis Esslingen vorgestellt. Das Unternehmen hat gemeinsam mit Hochschulen eine umweltfreundliche Methode entwickelt, um das Pflanzenmaterial

chemikalienfrei aufzuschließen, zu verarbeiten und die Reststoffe sinnvoll zu verwerten. Das Unternehmen trägt zur Rohstoffwende bei, um mit erneuerbaren und kreislauf-fähigen Rohstoffen die Klimaschutzziele zu erreichen, zudem werden umweltfreundliche Verpackungen von Verbrauchern und Handel immer mehr nachgefragt.

Der vlf Sigmaringen, unter Vorsitz von Herrn Stefan Käppler, lädt seine Mitglieder und Gäste sehr herzlich zur Veranstaltung ein.

Zulassungsstelle gibt Tipps für den Kauf von Fahrzeugen ohne Papiere

Ob Sportwagen, Cabrio oder Traktor: Oldtimer üben nicht nur auf Experten eine ganz besondere Faszination aus. Wer ein jahrzehntealtes Auto kauft, steht damit allerdings oft vor dem Problem, dass die dazugehörigen Papiere nicht mehr aufzufinden sind. Das wiederum erweist sich häufig als Hürde bei der Zulassung. Damit sich Bürgerinnen und Bürger besser darauf vorbereiten können, gibt die Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamts Sigmaringen dazu einige wichtige Tipps.

„Denjenigen, die ein sehr altes Fahrzeug oder einen Oldtimer kaufen möchten, empfehlen wir eine vorherige Anfrage bei der Kfz-Zulassungsstelle“, sagt deren Leiterin Michelle Hoffmann. Bei Fahrzeugen, die im Inland zugelassen waren, müssten zunächst der Verbleib beziehungsweise der Verlust der Papiere geklärt werden. Das erfordere in jedem Fall eine Recherche. „Vor allem bei Erbangelegenheiten müssen die Eigentumsverhältnisse geklärt werden“, sagt Hoffmann. „Im Zweifelsfall müssen Erben ausfindig gemacht oder deren Einverständnis zum Verkauf eingeholt werden.“ Die Zulassungsstelle könne Kundinnen und Kunden dabei unterstützen, indem sie sie über die erforderlichen Schritte informiert.

Schwierig und kostenintensiv wird es, wenn das Fahrzeug bereits länger als sieben Jahre nicht mehr zugelassen war. Denn wenn so viel Zeit verstrichen ist, werden die Daten aus dem zentralen Fahrzeugregister gelöscht – im lokalen Verzeichnis der Kfz-Zulassungsstellen sogar noch früher. Dort sind also keine Fahrzeugdaten mehr vorhanden. Gegebenenfalls muss dann beim amtlichen Sachverständigen ein sogenanntes Vollgutachten (nach § 21 der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung, StVZO) in Auftrag gegeben werden. „Gerade in diesen Fällen ist es empfehlenswert, Kontakt zur Kfz-Zulassungsstelle aufzunehmen – und zwar, bevor Geld in ein solches Gutachten investiert wird“, sagt Michelle Hoffmann. „So kann vorher geklärt werden, ob die Chance besteht, das Fahrzeug nochmals in den Verkehr zu bringen.“

Bei Fahrzeugen, die im Ausland zugelassen waren, rät die Kfz-Zulassungsstelle dringend davon ab, diese zu kaufen, wenn keine Papiere mehr vorhanden sind: Weil im Gesetz verankert ist, dass ausländische Fahrzeugpapiere bei einer Zulassung in Deutschland eingezogen und für sechs Monate aufbewahrt werden müssen, ist die Vorlage der ausländischen Fahrzeugpapiere unumgänglich. Ohne die Papiere ist eine Zulassung in Deutschland nicht möglich.

Rückfragen im jeweiligen Land sind oft kompliziert und zeitintensiv. Zudem gibt es dort auch andere Vorschriften, vor allem in technischer Hinsicht, die eine Zulassung in Deutschland verhindern. Auch bei Fahrzeugen aus dem Ausland ist es deshalb ratsam, sich vor dem Kauf an die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises zu wenden und sich im Einzelfall beraten zu lassen.

Im Workshop wird aus Resten ein köstliches Menü

Ob angebrochene Packungen, schrumpeliges Obst und Gemüse, Tigerbananen, trockenes Brot oder das Grün von Radieschen oder Karotten: Dinge wie diese sind in der Küche oftmals ungewollt oder bleiben einfach übrig. Aus Lebensmitteln, die sonst im Abfall landen, kann allerdings noch ein köstliches Menü gezaubert werden. Wie das funktioniert, zeigt ein Workshop des Fachbereichs Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen am Montag, 29. Januar, von 16.30 bis 19.30 Uhr.

Der Workshop unter dem Motto „Restlos glücklich“ findet statt in der Schulküche in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18 in Sigmaringen. Anmeldungen sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Für die Lebensmittel sind 10 Euro zu entrichten.



LEADER Oberschwaben

Erster Projektauftrag: LEADER Oberschwaben stellt Fördergelder bereit – Projektideen jetzt einreichen!

Die **LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben**, die in der neuen Förderperiode als „**Regionalentwicklungsverein Donau-(T)Raum-Oberschwaben e.V.**“ auftritt, stellt **450.000 € Fördermittel der Europäischen Union** zur Verfügung. **Hinzu kommen Fördermittel des Landes** je nach Fördermodulen. Bei diesem ersten Projektauftrag in der Förderperiode bis 2027 ist der **15. Februar 2024 Bewerbungsfrist**.

Was sind für Förderprojekte denkbar? Die LEADER-Aktionsgruppe gibt keine Ideen vor, hat keine Liste an möglichen Projekten. Warum? Weil LEADER davon ausgeht, dass die besten Ideen von den Menschen vor Ort kommen, weil jede und jeder selbst am besten weiß, was zur strukturellen und nachhaltigen Entwicklung im Sinne der LEADER-Ziele von Nöten ist. Also: Ihre Idee ist gefragt!

Bringen Sie gerne ihre Projektideen jetzt ein! Sie haben Fragen? Dann nutzen Sie eine der **drei unverbindlichen und kostenlosen Beratungen per Videokonferenz** oder melden Sie sich direkt bei der LEADER-Geschäftsstelle, Emmanuel Frank und Telefon 07571/102-5010 oder per E-Mail unter leader@LRASIG.de.

Die Termine für die drei Beratungen sind:

- Dienstag, den **16.01.2024, 11 Uhr** – ca. 12 Uhr
- Donnerstag, den **18.01.2024, 17 Uhr** – ca. 18 Uhr
- Dienstag, den **23.01.2024, 14 Uhr** – ca. 15 Uhr

Die Infoveranstaltungen werden Online per WebEx angeboten. Kostenlos, ohne Anmeldung, reinklicken und dabei sein.

Auf unserer Homepage unter www.leader-oberschwaben.de finden Sie die **Details zum Projektauftrag**, unter **Projekte** viele **bereits unterstützte Vorhaben als Ideengeber** und unter **Termine** die **Zugangsdaten zu den Informationsveranstaltungen**.

Veranstaltungen in der Umgebung



Naturschutzzentrum Obere Donau

Winterwanderung um Burg Wildenstein.

Freitag, 12. Januar 2024, 14 Uhr

Erwandern und erleben lässt sich mit entsprechender Bekleidung der Naturpark Obere Donau zu allen Jahreszeiten und für eine kleine Wanderung, egal ob mit oder ohne Schnee, bietet sich auch der Januar an. Vom Luchs-Infopoint führt die Rundtour durch winterliche Wälder und vorbei an einzelnen Wiesen. Auch wenn auf den ersten Blick alles tot und abgestorben erscheint, so ist doch die Natur auch im Januar voller Leben. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks Obere Donau, informiert über Dies und Das entlang des Weges und macht auch auf manche versteckte Dinge aufmerksam. Treffpunkt: Luchs-Infopoint bei der Burg Wildenstein; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 16. November beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Schneeschuhwanderung rund um die Hart- hauser Heide. Samstag, 13. Januar und Sonntag, 14.

Januar 2024, jeweils 13:30 Uhr Wo im Sommer die Schafe weiden, ziehen die Schneeschuhwanderer ihre Spuren durch Berg und Tal. Sie stapfen durch die „Höll“ bis zur Grenze des Zollernalbkreises und genießen den weiten Blick über die Hochfläche der Alb. An verschneiten Waldrändern entlang führt der Weg über Wiesen und Felder, die vor Jahrzehnten beinahe unter Asphalt verschwunden wären. Treffpunkt: Winterlingen-Harthausen am Friedhof; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Spuren gehen - Spuren sehen. Samstag, 20. Ja- nuar und Sonntag, 21. Januar 2024, jeweils 13:30 Uhr

Querfeldein wandern die Schneeschuhwanderer über einen römischen Gutshof hinweg, an Feldkreuzen und einem kleinen Weiher vorbei auf die Höhe zwischen Benzingen und Blättringen. Bei klarer Sicht können sie in der Ferne die Alpen erspähen. Auf dem Rückweg sehen sie dann Benzingen vor sich liegen mit dem markanten Wasserturm und dem wunderschönen Ensemble aus Kirche, Pfarrhaus und Kaplaneihaus. Über fast ebene landwirtschaftlich genutzte Flächen und durch Streuobstwiesen geht es dann leicht bergab zum Ausgangspunkt. Treffpunkt: Winterlingen-Benzingen, Parkplatz Kirchgasse bei der Kirche. Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, Mobil: 0151 53686450.

Gesundheitswandern im Naturpark.

Sonntag, 21. Januar 2024, 10 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit

ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbeobachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Hörnle. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Bildungswerk Meßkirch

Bildungswerk Ankündigungen

Das neue Jahr startet mit neuen Kursen und Fortsetzungskursen des Meßkircher Bildungswerks. Im Januar beginnen alle vier Kinder-Schwimmkurse im Meßkircher Hallenbad, wobei **Schwimmkurs I**, der eine Woche früher am 11. Januar beginnt, bereits belegt ist. **Schwimmkurs II** beginnt ebenfalls eine Woche früher als im Programmheft angekündigt am Freitag, 12. Januar, von 13.30 bis 14.15 Uhr, **Schwimmkurs III** am Mittwoch, 24. Januar, von 17 bis 18 Uhr und **Schwimmkurs IV** ebenfalls am Mittwoch, von 16 bis 17 Uhr.

Für die drei **Englischkurse** unter der Leitung von Selina Bacher in der Goldösch-Schule gibt es einen gemeinsamen Info-Abend am Montag, 15. Januar, um 19 Uhr, an dem die Aufteilung sowie die Termine besprochen werden.

Auch mit Sport geht es gleich in der ersten Schulwoche weiter, in der die drei Qigong-Kurse unter der Leitung von Waltraud Haid beginnen. **Qigong I** beginnt am Montag, 8. Januar, von 16 bis 17.30 Uhr in der Goldösch-Schule, **Qigong II** schließt sich dort von 18 bis 19.30 Uhr an. **Qigong III** beginnt am Mittwoch, 10. Januar, von 9 bis 10.30 Uhr im kleinen Saal des Herz-Jesu-Heims. Es sind noch wenige Plätze frei und es ist möglich, in der zweiten Woche dazu zu kommen. **Die Turngruppe „Fit bleiben für alle ab 50+“** unter der Leitung von Inge Fischer trifft sich ab Montag, 15. Januar, von 17.50 bis 18.50 Uhr in der Gymnasiumsturnhalle. Das Sportprogramm im **Kurs „Aktives Rückentraining für Männer“** unter der Leitung von Verena Munz beginnt am Mittwoch, 17. Januar, von 18 bis 19 Uhr in der Gymnasiumsturnhalle. Der Pilates-Kurs unter der Leitung von Anja Zembrod-Müller, der am Mittwoch, 17. Januar, startet, ist bereits belegt.

Unter der Leitung von Lisa Kappis beginnen zwei Sportkurse in der Goldösch-Schule. **„Body-Fit“**, ab Donnerstag, 18. Januar, bietet ein umfassendes Ganzkörpertraining, das nicht nur dazu dient, das Herz-Kreislauf-System in Schwung zu bringen, sondern ebenso Muskeln und Gelenke zu stärken, um den Anforderungen des alltäglichen Lebens besser gewachsen zu sein. Es findet von 18.45 bis 19.45 Uhr statt. Beim nachfolgenden **Kurs „Progressive Muskelentspannung“** von 20 bis 21 Uhr, werden einfache und wirksame Methode praktiziert, um Stress abzubauen, die Körperwahrnehmung zu verbessern und die Muskulatur zu lockern.

Es gilt zu beachten, dass der Beginn des **Holzschnitzen-Kurses** unter der Leitung von Egon Gommeringer auf den 27. Februar verlegt wurde. Es sind noch wenige Plätze frei. Bei der **Typperberatung** unter der Leitung von Carmen Eisele geht es um die passenden Farben, die das Geheimnis der persönlichen Ausstrahlung ausmachen. Beim Workshop

am Samstag, 13. Januar, von 10 bis 14 Uhr, bei Color Style in Göggingen (An der Lehr 7) werden die Teilnehmenden herausfinden, ob eher warme oder kalte, sanfte oder intensive Farbtöne ihrem Teint schmeicheln.

Anmeldungen bis spätestens fünf Werktage vor Kursbeginn sind per Mail an kursanmeldung@bildungswerk-messkirch.de oder telefonisch bei Ulrike Beppler unter 07575 925448 möglich.

Interessierte, die einen **Spanisch- oder Neugriechisch-Kurs für Anfänger** belegen wollen, werden gebeten sich beim Bildungswerk zu melden. Je nach Interesse wird entweder der eine oder der andere Kurs am Montag, 15. Januar, um 19 Uhr in der Goldösch-Schule unter der Leitung von Kalliopi Karra starten.



Donaubergland

Donaubergland Tourismus auf der CMT - Freier Eintritt am Messe-Freitag für „Äbler“

Wie immer startet das neue Jahr mit der **Touristikmesse CMT** in Stuttgart. Start ist am kommenden **Samstag, 13. Januar**. An den neun Messetagen **bis zum Sonntag, 21. Januar** werden wieder mehr als eine Viertelmillion Besucherinnen und Besucher erwartet. Auch das Donaubergland ist wieder auf der weltgrößten Publikumsmesse für Caravanning und Tourismus mit neuen Angeboten, neuen Postkarten und Prospekten vertreten. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Projekt „Faszination Donauversickerung“, so auch bei einer Präsentation im „Café Süden“ der Tourismusmarketing Baden-Württemberg wie auch bei der Pressekonferenz des Schwäbische Alb Tourismus.

In diesem Jahr ist die Schwäbische Alb als „Genussbotschafter“ besondere Partnerregion der Messe Stuttgart. Deshalb gibt es verschiedene Aktionen mit Akteurinnen und Akteuren der Alb. Als besonderes „Kooperationsgeschenk“ erhalten alle Bewohnerinnen und Bewohner der Schwäbischen Alb am „Äblertag“, am **Freitag, 19. Januar**, freien Eintritt zur CMT. Da die Landkreise Tuttlingen und Sigmaringen und damit das Donaubergland auch Mitglied des Schwäbische Alb Tourismusverbandes sind, gilt dies auch für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Donauberglandes. Erforderlich für die Freikarte ist ein Online-Code, den man vorab bei der Messe einlösen muss. Alle Infos dazu auch auf der Internet des Donauberglandes auf www.donaubergland.de

Das Donaubergland ist während der gesamten Messezeit in Halle 6 mit einem Stand als Anschließter beim Schwäbische Alb Tourismusverband zu finden. An den ersten drei Messetagen (von Samstag, 13. Januar – Montag, 15. Januar) findet zeitgleich in Halle 9 die Sondermesse „Fahrrad- und WanderReisen“ statt. Auch dort ist das Donaubergland zusätzlich mit eigenem Stand vertreten.

Das Donaubergland wird beim Messeauftritt unterstützt durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städte Tuttlingen und Geisingen, der Gemeinde Immendingen, des Naturpark Obere Donau, des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, die Jugendherberge Burg Wildenstein sowie des Hotel Aurelia in Aldingen und des Hotel Berghaus Knopfmacher in Fridingen. Alle wichtigen Infos zur CMT auch unter www.donaubergland.de

Bezirksimkerverein Meßkirch

Einsteigerkurs - Bienen halten - eigenen Honig ernten - Natur erleben

Der Bezirksimkerverein Meßkirch veranstaltet auch 2024 wieder einen Kurs für werdende Imker in Theorie und Praxis. Die Referenten Christian Vettters und Peter Frech sind durch den Landesverband Badischer Imker e.V. anerkannte Schulungsleiter.

Einsteigerkurs

Zielgruppe: Neueinsteiger - keine Vorkenntnisse erforderlich. Empfohlenes Alter: ab 13 Jahren Dauer: 7 Monate (ein Biensommer)

Der Einsteigerkurs für werdende Imker besteht aus

- vier Theorieteilchen; jeweils ca. 2 Stunden (der erste Theorieteil ist kostenlos und unverbindlich als Infoveranstaltung)
- min. sieben Praxisteilen (jeweils ca. 2 Stunden) am Bienenvolk, über das Jahr verteilt, an denen der Teilnehmer am Bienenvolk unter fachlicher Anleitung selbst arbeiten kann (und sollte), um praktische Erfahrung zu sammeln. Die Praxislektionen finden normalerweise einmal im Monat Samstagnachmittags statt. Da diese im Freien abgehalten werden, kann es je nach Wetterlage aber auch kurzfristige Terminverschiebungen geben. Die Völker zur praktischen Ausbildung werden vom Imkerverein gestellt.
- einem nach DIB-Richtlinien (Deutscher Imkerbund e.V.) durchgeführten Honigkurs in zwei Teilen

Der werdende Imker wird von uns über das ganze Bienenjahr begleitet und betreut. Auch nach Ende des Kurses, stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite. Bienenvölker können über den Verein erworben werden.

Termine Theorieschulung:

15.02.2024 19:30 (Do) Infoabend (Einführung in die Imkerei. Unverbindlicher, kostenloser Infoabend + Neuimkerkurs Theorie Teil 1)
22.02.2024 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 2
29.02.2024 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 3
07.03.2024 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 4

Ort: Gasthof Hotel zum Adler, Stockacher Str. 9, 88605 Krumbach

Termine Praxisschulung: siehe www.imker-messkirch.de

Unkostenbeitrag:

Erwachsene EUR 165,-
Jugendliche EUR 80,-

Die Schulungsunterlagen sind inklusive (DLV-Verlag Bienen&natur-Schulungsmappe Grundwissen für Imker)
Anmeldung und Fragen an christian.vettters@imker-messkirch.de oder Tel: 0171 802 54 45
Alle Informationen und Termine auch auf www.imker-messkirch.de

Christliches Bildungswerk Bietingen

Tanzkurs

Für alle, die noch einen normalen Tanzkurs machen wollen, startet der nächste Kurs im Frühjahr 23.02.2024 und der nächste Kurs im Herbst am 18.09.2024 von 19:30 Uhr

bis 21:00 Uhr in der Turnhalle im Rosenbachssaal Bietingen.

Jeder ist willkommen ob Anfänger oder Wiedereinsteiger. Wir üben Discofox, Jive, Foxtrott, Langsamer Walzer und Wiener Walzer.

Leitung und Anmeldung bei:

Jule: 01774772090

Regina: 015758321333 per WhatsApp

07777/949401 per Telefon

Kosten pro Person für 10 Abende 75 €

Änderungen vorbehalten.

Gerne könnt ihr euch auch als Gruppe anmelden, um einen separaten Kurs in eurer Gruppe oder eurem Verein anzubieten.

Wenn 2024 bei euch die Hochzeitsglocken Leuten und ihr euch Gedanken um den Hochzeitstanz macht, könnt ihr euch gerne melden und wir machen zusammen einen Hochzeitstanz mit euch nach individuellem Bedarf.

Auch für Trauzeugen, Geschwister, Eltern können wir einen kleinen Auffrischkurs machen.

Aber bitte denkt daran, je nach euren Vorstellung braucht der Tanz sehr viel Zeit. Deshalb: einfach frühzeitig melden, dass wir genug Zeit haben.

Dorfgemeinschaft Storzingen

Schwoifua und Grachmusikoff

Schwoifua und Grachmusikoff hießen die Bands mit denen **Alex Kberlein** Jahrzehnte durch den Süden Deutschlands tourte und dabei Kultstatus in unserer Region errang. Jetzt ist er mit seiner neuen Formation „**Franz Mayer Experience**“, unterwegs. War ihr letzter Auftritt noch beim Abschluss der SWR 1 Hitparade in Stuttgart in der Schleyerhalle ist deren nächster Auftritt in Storzingen.

Er und seine vier Rottweiler (eine Anspielung auf die Herkunft der Musiker) haben sich nichts weniger vorgenommen als alte Welthits und Rockklassiker wieder ins **schwäbische Original** zu übersetzen...

...die wohl größte kulturelle Rettungsmission der schwäbischen Popgeschichte!!! Erklärt die Band, und weiter...

...englischsprachige Poplyrik ...ist in Wahrheit nur eine schlechte Übersetzung des schwäbischen Originals...

Das dabei nicht alles todernst gemeint ist, versteht sich von selbst. Ein Abend voller größer Songs, und Texte zum schmunzeln, zurück im schwäbischen Original, unterstützt von exzellenten Musikern.

Auch werden ein paar Hits von Schwoifua bzw. Grachmusikoff zu hören sein.

Da es sich bei diesem Konzert um den einzigen geplanten Auftritt 2024 in unserer Nähe handelt, ist es ein Muss für jeden Rock Fan und Musikliebhaber, um endlich die wahren Texte und Geschichten der Songs kennenzulernen!!!! Das Konzert findet am Freitag, den 12.01.2024 in der Weckensteinhalle in Storzingen statt.

Der Eintritt beträgt im VVK 19,00 Euro und an der Abendkasse 23,00 Euro.

Beginn ist um 20.30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr

VVK bei Getränke Nolle in Stetten a.k.m und bei B. Pozzi unter 01703524464

Für das leibliche Wohlbefinden sorgt „La Piazza di Fabio“ mit seinen bekannt leckeren Pizzas und Dennettele.

Familie di Fabio steht bereits ab 18.00 Uhr vor Ort und freut sich über viel hungrige Kundschaft natürlich auch unabhängig von einem Konzertbesuch ist jeder herzlich willkommen.

Auf euer Kommen freut sich

die Dorfgemeinschaft Storzingen [www. storzingen.de](http://www.storzingen.de), www.franzmayerexperience.de

Wirtschaftsförderung Sigmaringen | WFS

Standort. Menschen. Zukunft.

Excel-Kurs 1

In MS EXCEL geben Sie in Tabellen alphanumerische Daten zu sämtlichen Entitäten Ihres Bedarfs ein. Diese Eingabe können Sie mit Hilfe implementierter Assistenzen automatisieren. Ebenso können Sie mit unzhligem Features diese Daten wieder auf dem Bildschirm bzw. auf dem Drucker ausgeben.

In diesem Modul erhalten Sie einen Überblick über die Möglichkeiten zur schnellen Aufbereitung der nachgefragten Informationen.

Kurzübersicht der Inhalte:

„Intelligente Tabelle“, Datenmaske erstellen, automatisierte Liste(n), Filterung der Daten, Spezialfilter anpassen, Gliederung, Seitenumbruch (Druckbereich).

Termine: Dienstag, 16.01.2024 & 23.01.2024, 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

Dozent: Maximilian Gr

Veranstaltungsort: Kreismedienzentrum Sigmaringen

Preis: 145,00 Euro zzgl. MwSt.

LernSnacks für mutige Startup-Frauen

Du bist eine mutige Start-up Frau und möchtest dich bei einer Tasse Kaffee und einer Kleinigkeit zum Essen mit anderen Frauen vernetzen? Gleichzeitig hättest du gerne den ein oder anderen „LernSnack“, um dein Business in die richtige Fahrtrichtung zu lenken? Dann bist du hier genau richtig! Unser Format „LernSnacks für mutige Start-up Frauen“ bietet Vernetzung mit Gleichgesinnten in Kombination mit kleinen Impulsen für dein Business!

Heute geht es um das Thema Kundenakquise. Wir stellen die Frage, wer zu eurer Zielgruppe gehört und wie wir diese Zielgruppe am besten erreichen. Ebenfalls beleuchten wir verschiedene Maßnahmen zur Akquise von Kunden.

Termin: Mittwoch, 17.01.2024, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Dozentinnen: Katharina Krauss & Inga Damian, beide WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Get Together Bereich

Preis: 5,00 Euro Selbstkostenbeitrag

Stimmsicher im Business

Brauchen Sie Ihre Stimme täglich im Beruf oder Business? Mchten Sie Ihre Stimme lebendig, klar und authentisch einsetzen? Haben Sie den Raum, den Sie brauchen, für Ihre Botschaft? Zwei mal zwei Stunden für Ihre Stimme und Ihren Auftritt! Inhalte des Seminars:

1. *Der Atem als Grundlage der Stimme:* Der Atem ist das Fundament für eine kraftvolle und ausdrucksstarke Stimme. Wir schauen uns an, wie er funktioniert und wie wir ihn beim Sprechen und Auftreten einsetzen können. Die richtige Atemtechnik kann dazu beitragen, Stress abzubauen, die Stimme zu stabilisieren und die Kommunikation zu verbessern.
2. *Die Bedeutung des Kiefers:* Die Öffnung des Kiefers spielt eine entscheidende Rolle wie unsere Stimme klingt und wie viel Volumen wir haben. Ein entspannter Kiefer hilft uns zu einem klaren und lebendigen Ausdruck.
3. *Indifferenzlage und Entspannung:* Das Wissen darüber, in welcher Lage Sie sprechen, ist entscheidend, um Stimmprobleme zu vermeiden. Die richtige Stimmlage trägt zu einer entspannten Kommunikation bei.
4. *Der Raum und die Präsenz:* Der Raum, den Sie mit Ihrer Stimme füllen, hat großen Einfluss auf Ihre Wirkung in jeder Präsentation und Unterhaltung. Eine lebendige und präsente Stimme kann die Aufmerksamkeit Ihrer Zuhörerinnen und Zuhörer einfangen und das Interesse an Ihrer Botschaft steigern.

Termin: Donnerstag, 25.01.2024 und Donnerstag, 01.02.2024, jeweils von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dozentin: Carola Holl

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Get Together Bereich

Preis: 195,00 Euro zzgl. MwSt.

Excel-Kurs 2

MS EXCEL ist in vielfacher Hinsicht ein Rechenkünstler; hierzu sind verschiedene Funktionen und Optionen zur Eingabe in den jeweiligen Zellen implementiert. Auch können Sie die Daten über verschiedene Arbeitsblätter hinweg aufbereiten und aktualisiert wiedergeben. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit verschiedenen Zellbezügen, deren Benennung und deren Übertrag ebenso wie mit den implementierten Funktionen zur Berechnung und Anordnung der nachgefragten Werte. Kurzübersicht der Inhalte: Formeln erstellen (absolute & relative Bezüge), Bezugsarten im Excel, ausgewählte Funktionen (Statistik – Datum – Logik – Verweis – Rundungen), Arbeitsmappen-Prinzip.

Termin: Dienstag, 30.01.2024 & 06.02.2024, 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

Dozent: Maximilian Groß

Veranstaltungsort: Kreismedienzentrum Sigmaringen

Preis: 145,00 Euro zzgl. MwSt.

IHK-Seminar: Heute Kollege – morgen Chef

Ziel des Seminars ist die Entwicklung eines zielbewussten Führungsverhaltens.

Inhalte des Seminars:

- Ein gelungener Rollenwechsel: Erkennen der persönlichen Führungskompetenzen
- Mit Menschen umgehen lernen
- Methoden und Grundlagen zur Persönlichkeitsanalyse
- Konzeption für ein erfolgreiches und persönliches Führungsverhalten
- Kritik - Anleitung - Anweisung - Anerkennung - Mittel der Führungsverantwortung
- Mitarbeitergespräch erfolgreich führen: ein zentrales Thema für Führungskräfte

Zielgruppe sind Nachwuchskräfte zur Vorbereitung auf die Übernahme von Vorgesetztenaufgaben/Führungsverantwortung.

Termin: Donnerstag, 01.02.2024 & 02.02.2024, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Get Together Bereich

Preis: 540,00 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung: www.innovationscampus-sigmaringen.de

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg



Rentenversicherungsbeitrag bleibt 2024 konstant

Änderungen ergeben sich für bestimmte Arbeitsverhältnisse und Berufsgruppen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt bekannt, dass der Rentenversicherungsbeitrag das siebte Jahr in Folge bei 18,6 Prozent des Bruttolohnes bleiben wird. Die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung hingegen steigt von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro, oder 90.600 Euro im Jahr. Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden.

Beitrag für freiwillig Rentenversicherte, pflichtversicherte Selbstständige und Handwerker steigt moderat

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einbezahlt, muss künftig monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten. Dieser beträgt somit im nächsten Jahr 100,07 Euro im Monat statt bislang 96,72 Euro. Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro. Der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker beträgt monatlich 657,51 Euro. Das Entrichten des halben Regelbeitrags ist für selbstständige Existenzgründer möglich.

Änderungen für Mini- und Midi-Jobber

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber im nächsten Jahr auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung führt dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten somit alle, die monatlich zwischen 538,01 Euro und 2000 Euro verdienen. Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern.



Demenz erkennen und Hilfen annehmen: Leichter Rückgang von Demenz in der Region Bodensee-Oberschwaben

Nicht jede Vergesslichkeit unterliegt einer demenziellen Erkrankung - zum Glück - und Altersvergesslichkeit ist nicht

gleich Demenz. Doch wie können Betroffene und Angehörige einen guten Umgang finden, wenn die Erkrankung auftritt bzw. voranschreitet. Erst einmal die gute Nachricht: Die AOK-Auswertung der Behandlungszahlen von Demenzerkrankten in der Region Bodensee-Oberschwaben verzeichnen einen leichten Rückgang. Untersucht wurde der Zeitraum zwischen 2018 und 2022. Erfasst wurden die Daten AOK-Versicherter, deren Erkrankungen ärztlich hinterlegt wurden. So waren in 2018 4.775 Menschen, die bei der AOK Baden-Württemberg in der Region Bodensee-Oberschwaben versichert waren, an der Demenz erkrankt, was einem Versichertenstand von 2,10 Prozent entspricht, im Gegensatz zu 2022, hier waren es nur noch 4.073 Personen, d.h. 1,69 Prozent aller Versicherten litten an einer Demenz. Demenz versteht sich als Oberbegriff für verschiedene Erkrankungen, in denen die kognitiven Fähigkeiten, also die Verarbeitung bestimmter Prozesse im Gehirn nachlassen. Beeinträchtigt werden können auch emotionale und soziale Fähigkeiten. Zu einer der bekanntesten Formen gehört die Alzheimer-Erkrankung, die den größten Anteil ausmacht. Wissenschaftliche Studien legen nahe, dass gesunde Ernährung – mediterrane Kost, Bewegung und Gedächtnistraining die Demenz hinausschieben können. Eine Heilung der Erkrankung ist bisher noch nicht erforscht. Doch Vorbeugen ist möglich, denn ein Zusammenhang zur eigenen Lebenshaltung ist wahrscheinlich. „Jeder kann vorbeugen“, erklärt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und ergänzt: „Wer bestehendes Übergewicht abbaut, beziehungsweise mit dem Rauchen aufhört, kann das Risiko für eine Demenzerkrankung senken. Auch eine frühzeitige und konsequente Behandlung von Bluthochdruck, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen kann das Erkrankungsrisiko positiv beeinflussen.“ Nur was tun, wenn der Partnerin oder dem Partner öfters das Gedächtnis versagt und der Schreck für die Angehörigen groß ist? Gemeinsam darüber sprechen und erst einmal mit dem Facharzt abklären, kann dabei enorm hilfreich sein, um die Ängste zu nehmen und wirklich sicher zu gehen, worin die Ursache liegt. Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin für Psychiatrie bei der AOK Baden-Württemberg erläutert dazu: „Die Diagnostik dient vor allem dazu, mögliche behandelbare Ursachen der Gedächtnisprobleme wie zum Beispiel Vitaminmangelzustände, Infektionen, Schilddrüsenerkrankungen oder Tumore zu erkennen bzw. auszuschließen.“ Förderlich für demenziell erkrankte Menschen ist, sie zum Beispiel in ihrem Selbstwert zu stärken. Wenn die Angehörigen merken, dass ein Familienmitglied geistig abbaut, braucht es eine positive Aufmerksamkeit. Hilfreich wäre, zu schauen, was ihm oder ihr Freude macht. Das kann Bewegung sein, Spielen und gemeinsame Aktivitäten, die Spaß machen, ebenso ist es wichtig sie in Gespräche einzubeziehen. Gleichzeitig gilt es darauf zu achten, dass der oder die Betroffene vielleicht mehr Ruhepausen braucht, d. h. nicht überfordert wird oder umgekehrt die Person eher bei Geselligkeit aufblüht und manchmal braucht es Beides. Jeder Mensch ist anders und dies gilt es zu berücksichtigen. Mitunter werden die Angehörigen unter eine starke Belastungsprobe gestellt, denn oft gilt es geduldig mit den Liebsten umzugehen. Deshalb ist es hilfreich, es nicht so weit kommen zu lassen und sich gleich von Anfang an Hilfe zu holen. Familienangehörige, Nachbarn, Freunde oder auch Selbsthilfegruppen können dabei

sehr unterstützend sein. Auch die AOK bietet mit dem „Sozialen Dienst“ Beratung hinsichtlich Fragen zur Pflege oder Selbsthilfegruppen an. Im Onlineportal der AOK können sich Angehörige darüber hinaus näher über die Krankheit informieren, wie und wo sie Hilfe erhalten. Eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene und ihre Angehörigen sollte der behandelnde Hausarzt sein, der seine Patienten kennt und weitere Schritte der Diagnostik und Behandlung vornimmt.

Ergänzende Hilfsangebote und Links:

- www.aok.de: Unter dem Suchbegriff Demenz finden sich viele Hinweise zur Erkrankung und Pflegeleistungen der AOK.
- Psychologische Online-Beratung für pflegende Angehörige: www.pflegen-und-leben.de
- Online-Forum für Menschen mit Demenz und Angehörige: www.deutsche-alzheimer.de/unser-service/foren

Anzahl der Schlaganfälle und Herzinfarkte in der Region Bodensee-Oberschwaben gestiegen

Wer Erste Hilfe leistet, hilft Leben zu retten und bleibende Schäden zu verhindern

Laut aktuellen Zahlen der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben ist die Anzahl der Schlaganfälle im Jahr 2022 im Vergleich zu 2018 um 3,44 Prozent gestiegen. „Im Jahr 2022 wurden 2.857 Versicherte der AOK Bodensee-Oberschwaben mit Schlaganfällen behandelt“, betont Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK Bodensee-Oberschwaben. „Dabei waren 870 Patienten aus dem Landkreis Sigmaringen, 781 Patienten aus dem Bodenseekreis und 1.206 Patienten aus dem Landkreis Ravensburg“, so Packmohr weiter. Auch die Anzahl der Herzinfarktpatienten ist seit 2018 um 4,22 Prozent von 1.445 auf 1.506 Patienten gestiegen. Während vor allem die höheren Altersgruppen ab 80 Jahren einen Schlaganfall erleiden, sind von einem Herzinfarkt oftmals Personen ab 50 Jahren betroffen. Sowohl bei einem Herzinfarkt als auch bei einem Schlaganfall ist sofortige medizinische Hilfe notwendig. Jede Minute zählt, um lebensrettende Maßnahmen einleiten zu können und mögliche Folgeschäden zu begrenzen. Deshalb ist es wichtig, bereits bei einem Verdacht sogleich den Notruf 112 zu wählen und Erste Hilfe zu leisten. „Zu den Hauptrisikofaktoren für die Entstehung von Herz-Kreislauferkrankungen zählen unter anderem Tabakkonsum, körperliche Inaktivität, Übergewicht und Diabetes mellitus Typ II bzw. Zuckerkrankheit, Fettstoffwechselstörungen und Bluthochdruck“, meint Sabine Knapstein, Medizinerin der AOK Baden-Württemberg. Deshalb ist es zur Vorbeugung von Herz-Kreislauferkrankungen wichtig, auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung zu achten, sich viel zu bewegen und auf Genussmittel wie Rauchen zu verzichten. Vor allem Frauen unterschätzen häufig ihr Erkrankungsrisiko für Herzinfarkt, koronare Herzkrankheit und andere chronische Herzkrankheiten. Schließlich war 2022 die häufigste Todesursache bei Frauen die koronare Herzkrankheit. In diesem Jahr erlitten insgesamt 504 weibliche Versicherte der AOK Bodensee-Oberschwaben einen Herzinfarkt. Frauen sind im Durchschnitt älter als Männer, wenn ein Herzinfarkt auftritt und haben häufig andere Krankheitsbeschwerden, die nicht als typisch für einen Herzinfarkt gelten. „Besonders bei Frauen können Luftnot, Übelkeit oder Erbrechen alleinige Anzeichen eines Infarkts sein. Bei

ihnen wird ein Herzinfarkt deshalb häufiger übersehen als bei Männern.“, so die Medizinerin. Dieser Faktor trägt häufig dazu bei, dass zwischen dem Auftreten eines Herzinfarkts und der Aufnahme im Krankenhaus bei Frauen mehr Zeit vergeht als bei Männern, weshalb in der Folge die Behandlung später einsetzen und die Sterblichkeit infolge eines Herzinfarkts bei Frauen höher sein kann. AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr erklärt: „Das Haus- und Facharztprogramm der AOK Baden-Württemberg bietet insbesondere chronisch kranken Menschen eine intensivere und besser koordinierte Versorgung. Das Programm ermöglicht eine bedarfsgerechte Versorgung auf dem aktuellen Wissensstand der Medizin, in deren Rahmen auch zu einem gesundheitsbewussten Lebensstil beraten wird.“. Weitere Informationen online unter www.aok.de, Suche: Hausarztprogramm.



BLHV-Landessenoren

Die BLHV-Landsenioren informieren!

Wir laden Euch, liebe Landseniorinnen und Landsenioren der BLHV-Bodenseekreisverbände, herzlich zur Teilnahme am Landesbauernntag ein. Dieser findet am Samstag, 24. Februar 2024 in Oberkirch statt. Beginn 10:00 Uhr. Ihr könnt mit dem Bus der aktiven Berufskollegen mitfahren. Die Kosten für den Bus trägt der BLHV. Die Busabfahrtszeiten & Zustiegemöglichkeiten lauten wie folgt: 06:45 Uhr Meßkirch Stadthalle, 07:15 Uhr Bezirksgeschäftsstelle Stockach (Seerheinstr. 10, 78333 Stockach) und 07:35 Uhr Park & Ride Engen. Bei Interesse bitten wir um Ihre **Anmeldung & Nennung des Zustiegs bis spätestens Freitag, 19. Januar 2024** bei Ewald Nübel unter Tel. 07771/9199519 oder bei Armin Zumkeller unter Tel. 07774/7883. Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Eure Teilnahme.



Caritasverband Bad Saulgau

Veranstaltungsreihe zur aktiven Vorsorge Mitten im Leben

Vortrag „Erben und Vererben – Testamentsgestaltung“

Am **Donnerstag, den 18. Januar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Erben und Vererben – Testamentsgestaltung“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referent ist der Notar Michael Kopf. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Durch ein Testament oder einen Erbvertrag kann jeder selbst bestimmen, wer sein Vermögen im Todesfall erhält. Dies schafft Klarheit und gewährleistet, dass unser Lebenswerk in unserem Sinne verwendet wird. Doch was gibt es bei der Gestaltung des Testaments zu beachten? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Welche Steuern kommen auf

die Erben zu? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Vortrag „Bestattungsvorsorge“

Am **Donnerstag, den 25. Januar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Bestattungsvorsorge“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referent ist der Bestattermeister Sascha Kraft. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Der Abschied von einem vertrauten Menschen ist eine sehr private und emotionale Angelegenheit. Für einen guten Trauerverlauf ist es wichtig, diesen Abschied gut zu gestalten. Doch was sind die ersten Schritte im Trauerfall? Welche Bestattungsarten gibt es? Was für Leistungen bietet ein Bestattungshaus? Mit welchen Kosten ist zu rechnen? Wie kann ich für meine eigene Bestattung vorsorgen? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Vortrag „Vollmacht, Gesetzliche Betreuung und Patientenverfügung“

Am **Donnerstag, den 01. Februar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Vollmacht, Gesetzliche Betreuung und Patientenverfügung“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referentin ist Sonja Hummel. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben – ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Doch welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden? Wie findet sich meine ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Und was hat es mit der Gesetzlichen Betreuung auf sich? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.



Caritasverband Sigmaringen

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich in Sigmaringen

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 15. Januar 2024 von 10-11.30 Uhr im Karls Hotel in Sigmaringen**. Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen!

Die Gruppe wird von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V. angeboten. Die pflegenden Angehörigen haben die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten.

Informationen/Anmeldung: Caritasverband Sigmaringen,

Frau Pamela Brecht: Tel. 0 75 71/ 73 01 32

Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im Januar 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

Fachseminar Biodiversitäts-Pädagogik

Start am 10. Januar 2024

Sie möchten sich für den Erhalt der Biodiversität engagieren, sich fachlich und methodisch qualifizieren? Für alle - auch Fachkräfte im Agrarbereich und Pädagog:innen, die die Vielfalt der Natur lieben und für dieses Thema Menschen aller Altersgruppen sensibilisieren möchten. Das Zertifikat „Biodiversitäts-Pädagogik“ befähigt zu Beratungen bei Gemeinden oder Firmen und zum Unterricht in pädagogischen Einrichtungen. So ist es möglich, als Biodiversitäts-Pädagog:in unternehmerisch tätig zu werden.

12. bis 14. Januar 2024 und 26.-28. Januar 2024
WaldseerWellnessWochenende für Frauen

Mehr bewegen, mehr leben, mehr spüren. An diesem Wochenende gönnen Sie sich Zeit, um Ihren Körper und Geist zu pflegen, gewinnen Abstand vom Alltag und lassen es sich einfach gut gehen.

26. bis 28. Januar 2024

Auf den Punkt gebracht: Presstexte im Ehrenamt

Texten will gelernt sein. „Crashkurs“ für kurze Berichte, Presstexte, Ankündigungen etc.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule.

Stellenbörse

Gemeinde Sauldorf sucht

In der Gemeinde Sauldorf (rund 2.600 Einwohner) ist **baldmöglichst** die Stelle als

Assistenz des Bürgermeisters (w/m/d)

idealerweise in Vollzeit, wegen hausinterner Umstrukturierung, neu zu besetzen.

UND WIR SUCHEN DICH - werde Teil unseres TEAMS!
 Weitere Informationen unter www.sauldorf.de.

Inserate



Gertrud Renner
 geb. Diesch
 *06. Januar 1933 - † 14. Dezember 2023

Wir sagen Danke,
 an alle die sich
 in unserer Trauer mit uns
 verbunden fühlten
 und ihre Anteilnahme
 auf vielfältige Weise
 zum Ausdruck brachten.

Alfons, Edwin und Wilfried
 Renner mit Familien

Thalheim / Ölkofen, im Dezember 2023

Immobilien- finanzierung

Wir erstellen ein maßgeschneidertes Angebot für Sie.



Helmut Rieger



Armin Beck

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
 Telefon: 07552 263-333

inkl. staatl. Förderungen

Tel.: 07552 263-333 · www.sparkasse-pm.de/baufi



Sparkasse
 Pfullendorf-Meißkirch